

„Terramare-Schlössl“ – Überprüfung der MA 37

Berichterstatte(r)in: BR Ulrike Kreuzberger

Die BezirksrätInnen der FPÖ Hernals stellen in der Sitzung der Bezirksvertretung am 18. Juni 2025 gemäß § 24 GO-BV folgenden

ANTRAG

Antragstext:

Die zuständigen Stellen der MA 37 Baupolizei werden ersucht, eine Überprüfung des denkmalgeschützten „Terramare-Schlössls“ in der Heuberggasse 10, 1170 Wien, vorzunehmen, um festzustellen, ob der Eigentümer seinen gesetzmäßigen Erhaltungsverpflichtungen nachkommt, und gegebenenfalls bei Nichterfüllung die notwendigen Schritte einzuleiten.

Begründung:

Das sogenannte „Terramare-Schlössl“, eine unter Denkmalschutz stehende historische Villa, verfällt zusehends. Es liegt der Verdacht nahe, dass der Eigentümer seine Erhaltungspflichten vernachlässigt. 2020 wurde die Behörde bereits aktiv und der Eigentümer, der Bundesstaat Bosnien und Herzegowina, musste einige Sicherungsarbeiten am Giebel auf der Heuberggassenseite vornehmen und sein Vertreter hat sich, unter anderem im Beisein eines Mitarbeiters des Denkmalschutzamtes, bereit erklärt, weitere Sanierungs- bzw. Renovierungsarbeiten vorzunehmen. Seither sind Jahre vergangen und es wurde nichts mehr gemacht. Fehlende Verblechungen müssten angebracht werden, da die Feuchtigkeit weiter ungehindert in die Bausubstanz eindringen kann, da auch einige Fensterflügel ständig

offenstehen. Eine weitere Überprüfung seitens der Behörde und die Einleitung allfälliger notwendiger Schritte wären daher ein Gebot der Stunde.



(Terramare-Schlössl, 9.6.2025)

Für die Fraktion der FPÖ Hernals

Mag. Petra JANACZEK
Klubvorsitzende